



CROSSING EUROPE Filmfestival Linz // 23. – 28. April 2013 // www.crossingEurope.at

Festivalbüro: Graben 30, 4020 Linz, Austria, T +43.732.785 700, F +43.732.785 700 40

Medienservice: Sabine Gebetsroither, gebetsroither@crossingEurope.at, T +43.732.785 700 10, M +43.664.245 77 60

Medieninformation – Linz, 13. Dezember 2012

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz 2013 – Erste Programminformationen

Neue Programmsektion PLAY IT AGAIN anlässlich des Jubiläums, Tribute-Gast Przemysław

Wojcieszek (PL), neuer Festivaltrailer von Ella Raidel (AT) und Filmeinreichung bis 7. Jänner 2013

Vorbereitungen für die Jubiläumsausgabe

Betriebsam geht es zu im Festivalbüro. Der Startschuss für die intensive Vorbereitung der kommenden **10. Festivalauflage**, die von **23. bis 28. April 2013** stattfindet, ist bereits gefallen, und die Programmgestaltung läuft auf Hochtouren. Auch bei der Jubiläumsausgabe bleibt sich CROSSING EUROPE Filmfestival Linz treu, so vertraut Festivalleiterin Christine Dollhofer dieses Jahr erneut auf die Strahlkraft des europäischen AutorInnenkinos. Geplant ist die Präsentation **von rund 140 herausragenden handverlesenen Spiel-, Dokumentar und Kurzfilmen aus ganz Europa** – so wie gehabt zum Großteil als Österreichpremierer. Zu sehen sind zahlreiche **filmische Highlights** der vergangenen Festivalsaison (von A-Festivals wie etwa Berlinale, Cannes, Locarno, Venedig oder San Sebastián) genauso wie ausgewähltes **lokales Filmschaffen**. Erfreulich ist die Tatsache, dass **langjährige Kooperationspartner** wie etwa OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich im Kulturquartier OÖ, Movimiento, City-Kino, AK Oberösterreich/Kultur, Architekturforum OÖ, Kunstuniversität Linz oder Lentos u.a. im kommenden April CROSSING EUROPE wieder unterstützen und bereichern werden.

Der **große Erfolg** der letzten neun Jahre (2004: 8.500 BesucherInnen // 2012: 21.000 BesucherInnen) wäre jedoch nie ohne den regen Zuspruch und die **Begeisterungsfähigkeit des Festivalpublikums** möglich gewesen. Aus diesem Grund schenkt sich CROSSING EUROPE und seinem Publikum eine **neue Programmsektion: PLAY IT AGAIN** – gedacht als kleines Dankeschön für das langjährige Vertrauen der Linzer Festivalgemeinde in das Programm und die Gestaltung von CROSSING EUROPE.

PLAY IT AGAIN – Fünf Lieblingsfilme des Publikums zum Wiedersehen

Anlässlich der 10. Festivalausgabe lädt CROSSING EUROPE Filmfestival Linz das **Publikum** ein, seine **fünf Lieblingsfilme** der letzten neun Festivaljahre zu bestimmen. Die fünf gewählten Filme werden im Rahmen des kommenden Festivals in einer **eigenen Programmsektion**, die den Namen PLAY IT AGAIN trägt, noch einmal auf großer Leinwand zu sehen sein. Als kleine „Wahlhilfe“ wurden

FreundInnen bzw. MitarbeiterInnen von CROSSING EUROPE gebeten, ihre persönlichen Top5 zu wählen, schließlich präsentierte das Festival im Verlauf dieser **neun Jahre insgesamt 1361 Kurz- und Langfilme** aus ganz Europa. Als kleiner Anreiz werden im April 10x2 Karten für die Vorstellungen der ausgewählten PLAY IT AGAIN-Filme verlost. **Das Voting beginnt heute auf der Festivalwebsite (<http://www.crossingeurope.at/playitagain>) und endet mit dem 28. Jänner 2013.**

Tribute 2013: Przemysław Wojcieszek (PL)

Das kommende TRIBUTE widmet CROSSING EUROPE dem jungen vielseitigen polnischen Film- & Theaterregisseur/autor Przemysław Wojcieszek (*1974). Bereits **sechs Langspielfilme** zählt sein Oeuvre, zwei weitere Projekte sind gerade in Vorbereitung.

Wojcieszek bezeichnet sich selbst als **Vertreter eines unabhängigen postdramatischen Kinos** in Polen und sieht sich in der Tradition des DIY der Punkbewegung, was ihn aber nicht davon abhält u.a. Rainer Werner Fassbinder als Vorbild zu nennen. All seinen Filmen – meist mit kleinem Ensemble und Low-Budget produziert – kann man ein großes Gespür für SchauspielerInnenführung und prägnante Bildgestaltung attestieren.

Im Jahr 2001 gelang es ihm gleich mit seinem zweiten Werk, GŁOŚNIEJ OD BOMB / LOUDER THAN BOMBS, als erster polnischer Film nach Kieślowskis ROT auch in den USA in die Kinos kommen.

Seine **drei letzten Arbeiten** waren allesamt Fixstarter bei der **Berlinale**: **DOSKONAŁE POPOŁUDNIE / THE PERFECT AFTERNOON** (PL 2005) ist die **Bestandsaufnahme des heutigen Polens**, in dem die junge Generation genauso wie die ihrer Eltern einen Platz in der Gesellschaft und Wohlstand zu finden hoffen. **MADE IN POLAND** (PL 2010) ist die Verfilmung von Wojcieszeks erfolgreichen gleichnamigen Theaterstücks. Im Mittelpunkt des **Anarcho-Dramas** steht ein „angry young man“, der gegen seine Umwelt und (vermeintliche) Ungerechtigkeiten aufbegehrt. **SEKRET / SECRET** (PL 2012) nimmt sich dem Thema **Vergangenheitsbewältigung der „Großväter-Generation“** an, der Film zeichnet den Versuch eines jungen homosexuellen Künstlers nach – gemeinsam mit seiner jüdischen Agentin – den geliebten Großvater mit den im 2. Weltkrieg begangenen Verbrechen zu konfrontieren.

Bemerkenswert bei diesem Film sind die fast „performancehaft“ gestalteten Einschübe, was auf die Theatererfahrung des Regisseurs genauso wie die frühere Arbeit der beiden jungen Darsteller mit René Pollesch zurückgeführt werden kann – Tomasz Tyndyk und Agnieszka Podsiadlik, die bereits 2012 in Linz im polnischen Preisträgerfilm IT LOOKS PRETTY FROM A DISTANCE (R: Anka & Wilhelm Sasnal) zu sehen war.

Przemysław Wojcieszek wird **persönlich in Linz** folgende Filme als Österreichpremierer in sechs Programmen präsentieren - mit Unterstützung des Polnischen Instituts Wien: **GŁOŚNIEJ OD BOMB / LOUDER THAN BOMBS** (PL 2001), **W DÓŁ KOLOROWYM WZGÓRZEM / DOWN COLORFUL HILL** (PL 2004), **DOSKONAŁE POPOŁUDNIE / THE PERFECT AFTERNOON** (PL 2005), **MADE IN POLAND** (PL 2010), **SEKRET / SECRET** (PL 2012) und **BERLIN DIARIES** (Arbeitstitel, PL/DE 2013).

Neuer Festivaltrailer von Ella Raidel

Für den **neuen Festivaltrailer** (in Zusammenarbeit mit OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich und Silhouette International Schmied AG) konnte CROSSING EUROPE die derzeit in Taiwan lebende oberösterreichische Videokünstlerin und Filmemacherin **Ella Raidel** (*1970) gewinnen. Ella Raidel (www.ellaraidel.com) **studierte** an Kunsthochschulen in **Linz, Prag und London** und war bereits in den Jahren 2008, 2010, 2011 und 2012 mit Arbeiten im CROSSING EUROPE-Programm vertreten. 2010 und 2011 wurde sie für [SLAM VIDEO MAPUTO](#) (MZ/AT 2010) und [SUBVERSES China in Mosambique](#) (MZ/AT 2011) jeweils mit dem **CROSSING EUROPE Award Local Artist** ausgezeichnet. Der von ihr gestaltete Festivaltrailer 2013 kommt zur Festivalpromotion und in österreichischen Programmkinos zum Einsatz. Ella Raidel wird auch noch **drei weitere installative Arbeiten** im öffentlichen Raum verwirklichen, die auf dem Areal des Kulturquartier OÖ zu sehen sein werden.

REMINDER: FILMEINREICHUNG noch bis 7. Jänner 2013 möglich

Einmal mehr sind Film- und Videoschaffende eingeladen, ihre aktuellen Arbeiten für die kommende Ausgabe von CROSSING EUROPE Filmfestival Linz einzureichen. Die **Deadline** für sämtliche Programmsektionen (Local Artists, europäische Spiel- und Dokumentarfilme) ist der **7. Jänner 2013**. Auf der Festivalwebsite www.crossingEurope.at/filmeinreichung finden sich das **Einreichformular** und ein detaillierter **Überblick über die Einreichbedingungen** und das Reglement.

BILDMATERIAL & UPDATES

Bildmaterial, Logo & Festivalsujet sind unter <http://www.crossingeurope.at/xe-presse/fotos/> und <http://www.crossingeurope.at/xe-presse/logos-artwork.html> als Download verfügbar. Regelmäßige **Updates** und **aktuelle Informationen** zu CROSSING EUROPE 2013 gibt es wie immer auf unserer Website www.crossingEurope.at oder via Web 2.0 auf [Facebook](#), [google+](#), [Flickr](#) und [Twitter](#).

Medienservice: Sabine Gebetsroither, gebetsroither@crossingEurope.at, T +43.732.785.700 10, M +43.664.245 77 60